



### **Veranstaltung „Brexit – der Countdown läuft“ vom 06. Dezember 2018 in der Industrie- und Handelskammer Braunschweig**

Unternehmer und Experten diskutierten über die Zukunft der EU und die Konsequenzen für die regionalen Unternehmen.

Was der Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union für die Gemeinschaft und die regionale Wirtschaft bedeutet, diskutierten am Donnerstag Referenten und Gäste einer Veranstaltung der Industrie- und Handelskammer Braunschweig und dem Braunschweiger Amt für regionale Landesentwicklung in den Räumen der IHK Braunschweig.

In einem einführenden Grußwort erläuterten der Landesbeauftragte für regionale Landesentwicklung Matthias Wunderling-Weilbier sowie der 1. Stellvertreter des Präsidenten der IHK Braunschweig, Tobias Hoffmann, in einem Dialog die Bedeutung des Brexit gerade für unsere global besonders vernetzte Region „Klar ist: Der Brexit wird uns treffen. Gewiss ist aber derzeit nur die Ungewissheit des ‚Wie?‘.“ Anschließend gab die Staatssekretärin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung, Frau Jutta Kremer, den anwesenden Gästen einen Überblick zum aktuellen Beratungsstand der Brexit-Verhandlungen und erläuterte die Aktivitäten der Landesregierung. „Als Landesregierung bereiten wir uns auf den geordneten und ungeordneten Brexit vor.“

Herr Matthias Dubbert, DIHK- Experte, Referatsleiter Europapolitik und EU-Außenwirtschaftsförderung hält es für wahrscheinlich, dass Großbritannien auf einen harten Brexit zusteuert. Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) geht davon aus, dass für deutsche Unternehmen allein rund 15 Millionen neue Zolldokumente erforderlich sein werden.

Tobias Mackenrodt, Rechtsanwalt und Steuerberater sowie Katharina Ruppel, Steuerberaterin und Diplomkauffrau beide angehörig der Kanzlei Mazars in Frankfurt am Main gaben den Anwesenden einen Einblick über die Besteuerung, die Arbeitnehmerentsendung und Expatbehandlung.

Zum Ende der Veranstaltung hatte das Publikum die Möglichkeit noch offene Fragen an die Referenten und Redner zu stellen.

Die gelungene Veranstaltung endete mit einem kleinen Buffet im Foyer.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung sind:  
Nicole Daniel / Daniela Stapper  
Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig  
Bohlweg 38, 38100 Braunschweig  
Tel.: +49 531 484-10 60 / -10 74  
Email: [Veranstaltungen@arl-bs.niedersachsen.de](mailto:Veranstaltungen@arl-bs.niedersachsen.de)>  
[www.arl-bs.niedersachsen.de](http://www.arl-bs.niedersachsen.de)

Nr. 003/2014 30.09.2014 Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig Bohlweg 38, 38100 Braunschweig	Tel.: (0531) 484- Fax: (0531) 484-	<a href="http://www.stk.niedersachsen.de">www.stk.niedersachsen.de</a> E-Mail: <a href="mailto:presse@arl-bs.niedersachsen.de">presse@arl-bs.niedersachsen.de</a>
---	---------------------------------------	--